



Stiftung | 12.12.2017 - 13:45

Die 'Neue Türkei' – Konkurrent oder schlicht Ärgernis?



Gründermut in Marokko? Frauenrechte in Brasilien? Digitale Innovationen in Hongkong? Mit der neuen „Weltspiegel“- Reihe bietet die Stiftung für die Freiheit in Kooperation mit dem Wirtschaftsclub Düsseldorf exklusive Hintergrundgespräche mit einzelnen Auslands-Projektleitern der Stiftung aus aller Welt. Aus erster Hand beleuchten die Auslandsexperten die Hintergründe der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen aus den über sechzig Ländern und Regionen, in denen die Stiftung tätig ist. [Bei der ersten Veranstaltung](#) [1] stand die Türkei im Fokus.

Unter dem Titel "Die 'Neue Türkei' – Konkurrent oder schlicht Ärgernis?" berichtete Hans-Georg Fleck, der seit 2012 das Stiftungsbüro in Istanbul leitet und als einer der renommiertesten Kenner der türkischen Politik gilt. [Er meint:](#) [1] "Die Türkei befindet sich im Rückwärtsgang: Demokratie und der Rechtsstaat werden abgebaut, Bürger- und Freiheitsrechte eingeschränkt, das Land wendet sich schleichend vom Säkularismus ab. Wir befinden uns in einer Phase des islamischen Autoritarismus, wobei das Autoritäre dem Islamischen überwiegt." (ph)

[Die "Weltspiegel" - Reihe wird 2018 im Wirtschaftsclub Düsseldorf fortgeführt.](#) [1]

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/die-neue-tuerkei-konkurrent-oder-schlicht-aergernis>

Links:

[1] <https://www.freiheit.org/die-tuerkei-unbequem-kontrovers-unumgaenglich>